

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.256.129

Wien, am 27. Mai 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Walter Rauch und weitere Abgeordnete haben am 28. März 2022 unter der Nr. **10413/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Verträge mit der Lockl und Keck GmbH gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Wurden in der Vergangenheit von Seiten Ihres Ministeriums mit der Lockl GMBH Verträge abgeschlossen oder Leistungen in Anspruch genommen?*
 - a. *Wenn ja, wann wurden diese Verträge abgeschlossen bzw. Leistungen in Anspruch genommen?*
 - b. *Wenn ja, zu welchem Zweck wurden die Verträge abgeschlossen bzw. Leistungen in Anspruch genommen?*
 - c. *Wenn ja, wie hoch sind die bisherigen Kosten für etwaige Verträge oder Leistungen (aufgeschlüsselt nach Vertrag bzw. Leistung, Jahr und dazugehörigen Kosten)?*
 - d. *Wenn ja, wurden die einzelnen Verträge bzw. Leistungen im Vorhinein ausgeschrieben?*
 - e. *Wenn ja, wie liefen die jeweiligen Ausschreibungen konkret ab?*
- *Gibt es von Seiten Ihres Ministeriums Verträge mit der Lockl und Keck GmbH?*

- a. *Wenn ja, welche?*
- b. *Wenn ja, welche Leistungen werden durch die Verträge erhalten?*
- c. *Wenn ja, wann wurden diese Verträge abgeschlossen?*
- d. *Wenn ja, welche Kosten fallen durch die Verträge an? (Bitte um konkrete Auflistung nach Verträgen und Kosten)*
- e. *Wenn ja, wieso wurde dafür die Lockl und Keck GmbH ausgewählt?*
- f. *Wenn ja, wie liefen die jeweiligen Ausschreibungen konkret ab?*

Zu den im Jahr 2020 in Auftrag gegebenen Leistungen darf auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 10022/J vom 28. Februar 2022 verwiesen werden.

Darüber hinaus wurden keine weiteren Leistungen an das genannte Unternehmen von Seiten des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport in Auftrag gegeben.

Zu Frage 3:

- *Planen Sie Verträge mit der Lockl und Keck GmbH abzuschließen?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, welche Leistungen werden durch die Verträge erbracht?*
 - c. *Wenn ja, wann werden diese Verträge abgeschlossen?*
 - d. *Wenn ja, welche Kosten fallen durch die Verträge an? (Bitte um konkrete Auflistung nach Verträgen und Kosten)*
 - e. *Wenn ja, wieso?*
 - f. *Wenn ja, wie sollen die jeweiligen Ausschreibungen konkret ablaufen?*

Nein.

Zu den Fragen 4 und 5:

- *Gibt es von Seiten Ihres Ministeriums etwaige andere Verträge die in die Kategorie „71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse“ fallen?*
 - a. *Wenn ja, welche?*
 - b. *Wenn ja, welche Leistungen werden durch die Verträge erhalten?*
 - c. *Wenn ja, wann wurden diese Verträge abgeschlossen?*
 - d. *Wenn ja, welche Kosten fallen durch die Verträge an? (Bitte um konkrete Auflistung nach Verträgen und Kosten)*
 - e. *Wenn ja, wieso?*
- *Planen Sie Verträge die in die Kategorie „71241000 Durchführbarkeitsstudie, Beratung, Analyse“ fallen abzuschließen?*

- a. *Wenn ja, welche?*
- b. *Wenn ja, welche Leistungen werden durch die Verträge erbracht?*
- c. *Wenn ja, wann werden diese Verträge abgeschlossen?*
- d. *Wenn ja, welche Kosten fallen durch die Verträge an? (Bitte um konkrete Auflistung nach Verträgen und Kosten)*
- e. *Wenn ja, wieso?*

Es wurden unter dieser Kategorie weder Vergaben durchgeführt noch sind solche geplant.

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Hatten Sie oder Ihre Mitarbeiter schon einmal Kontakt mit Herrn Lothar Lockl?*
 - a. *Wenn ja, wann?*
 - b. *Wenn ja, wieso?*
 - c. *Wenn ja, was waren die konkreten Gesprächsinhalte?*
- *Werden Sie oder Ihre Mitarbeiter mit Herrn Lothar Lockl Kontakt aufnehmen?*
 - a. *Wenn ja, wann?*
 - b. *Wenn ja, wieso?*

Im Zuge der Ausübung meiner Funktion als Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport hatte ich keine Kontakte mit dem Genannten, mir sind auch diesbezüglich keine derartigen Kontakte von Mitarbeiter:innen meines Kabinetts bekannt. Zu Kontakten mit Herrn Lockl kam es außerhalb meiner Ressortzuständigkeit. Diese sind nicht vom Interpellationsrecht umfasst.

Von mir oder meinen Mitarbeiter:innen sind keine diesbezüglichen Kontaktaufnahmen mit Herrn Lockl in Aussicht genommen.

Zu Frage 8:

- *Was sagen Sie zur Auftragsvergabe des BMK zur kommunikativen Begleitung des ersten Klimarats der Bürgerinnen und Bürger an die Lockl und Keck GmbH?*

Auftragsvergaben des BMK sind nicht Gegenstand der Vollziehung meines Ressorts.

Zu Frage 9:

- *Haben Sie persönlich schon Leistungen der Lockl und Keck GmbH in Anspruch genommen?*
 - a. *Wenn ja, wann?*
 - b. *Wenn ja, welche?*
 - c. *Wenn ja, wieso?*
 - d. *Wenn nein, wieso nicht?*

Leistungen außerhalb des Vollziehungsgegenstands meines Ressorts sind nicht vom parlamentarischen Interpellationsrecht umfasst.

Zu Frage 10:

- *Sehen Sie Auftragsvergaben wie jene an die Lockl und Keck GmbH problematisch?*

Es ist festzuhalten, dass sämtliche Auftragsvergaben durch die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen, insbesondere das Vergabegesetz idgF, gebunden sind. Darüber hinaus sind Meinungen und Einschätzungen nicht vom Interpellationsrecht umfasst.

Mag. Werner Kogler

